Windsensor mit 0-10 V Schnittstelle

Farbe	Artikel-Nr.
polarweiß	663591

Inhaltsverzeichnis

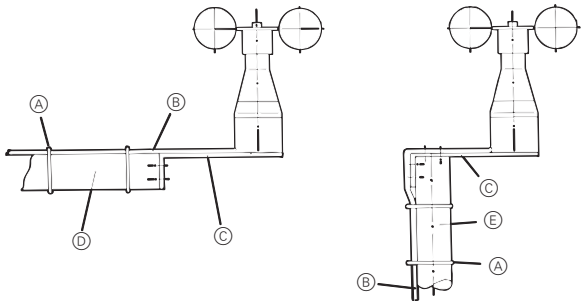
1. Funktion 1
2. Montage 1
3. Technische Daten 2

1. Funktion

Der Windsensor wertet die Windgeschwindigkeit aus und wandelt diese in eine analoge 0 bis 10 V-Ausgangsspannung. Der Windsensor kann an die Wetterstation REG-K/4fach oder an den Analogeingang REG-K/4fach angeschlossen werden. Die für den Betrieb des Windsensors notwendige Versorgungsspannung wird durch diese Geräte zu Verfügung gestellt.

2. Montage

Der Windgeber wird mit einem Montagewinkel (optional) z. B. an eine Traverse oder einen Mast geschraubt. Eine horizontale Justierung ist erforderlich.



Ⓐ Kabelbinder
Ⓑ Kabel
Ⓒ Montagewinkel
Ⓓ Traverse
Ⓔ Mast

Das Messwertkabel wird mit Schellen, Kabelbinder oder ähnlichem Befestigungsmaterial z. B. an der Traverse eng anliegend befestigt, damit bei höheren Windgeschwindigkeiten das Kabel nicht durch Flattern und Durchscheuern zerstört wird.

Wahl des Montageortes

Im Allgemeinen sollen Windmessgeräte die Windverhältnisse eines weiten Umkreises erfassen. Um bei der Bestimmung des Bodenwindes vergleichbare Werte zu erhalten, sollte in 10 Meter Höhe über ebenem, ungestörtem Gelände gemessen werden. Ungestörtes Gelände heißt: die Entfernung zwischen Windmesser und Hindernis sollte mindestens das Zehnfache der Höhe des Hindernisses betragen (s. VDI 3786). Kann dieser Vorschrift nicht entsprochen werden, sollte der Windmesser in einer solchen Höhe aufgestellt werden, in der die Messwerte durch die örtlichen Hindernisse möglichst unbeeinflusst bleiben (ca. 6 bis 10 m über dem Störungsniveau).

Auf Flachdächern sollte der Windmesser in der Dachmitte statt am Dachrand aufgestellt werden, damit etwaige Vorzugsrichtungen vermieden werden.

Wartung

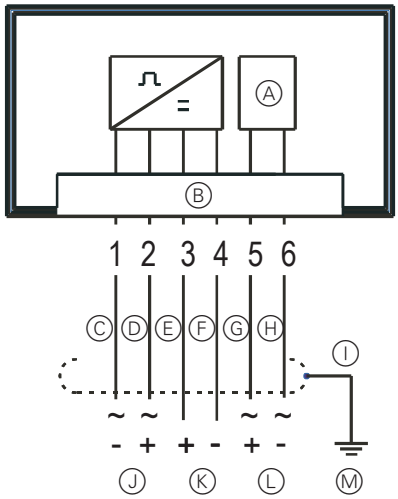
Bei sachgemäßer Montage arbeitet das Gerät wartungsfrei.

Starke Umweltverschmutzung kann beim Windgeber zum Verstopfen des Schlitzes zwischen den rotierenden und feststehenden Teilen führen. Dieser Schlitz muss stets sauber gehalten werden.

3. Technische Daten

Messbereich:	0,7 - 40 m/s, linear
Elektr. Ausgang:	0 - 10 V
Versorgung extern	
Spannung:	DC 24 V (DC 18 - 32 V)
Stromaufnahme:	ca. 12 mA
Allgemeine Angaben	
Belastung:	max. 60 m/s kurzzeitig
Umgebungstemperatur:	-25 °C bis +60 °C
EG-Richtlinien:	entspricht Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG; entspricht EMV-Richtlinie 89/336/EWG
Zuleitung:	3 m, LiYY 6x0,25 mm^2
Befestigungsart:	Montagewinkel
Einbaulage:	vertikal

Anschlussbeispiel:



Ⓐ Heizung
Ⓑ Kabel LiYCY
Ⓒ weiß
Ⓓ braun
Ⓔ grün
Ⓕ gelb
Ⓖ grau
Ⓗ rosa
Ⓘ Schirm
Ⓙ Versorgung 18 bis 32 V DC
Ⓚ Ausgang 0 bis 10 V = 0,7 bis 40 m/s
Ⓛ Versorgung Heizung 24 V AC/DC
Ⓜ Erde